
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 024/2017

Erfurt, 30. Januar 2017

203 Tausend Tonnen organische Abfälle wurden im Jahr 2015 von den Thüringer Haushalten gesammelt

Im Jahr 2015 wurden in Thüringen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr insgesamt rund 203 Tausend Tonnen organische Abfälle getrennt gesammelt. Davon stammen knapp 68 Tausend Tonnen aus der Sammlung über die Biotonnen und 135 Tausend Tonnen sind biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen).

Laut Kreislaufwirtschaftsgesetz sind überlassungspflichtige Bioabfälle spätestens ab dem 1. Januar 2015 getrennt zu sammeln. Das betrifft Bioabfälle, die von den Einwohnern nicht selbst kompostiert werden.

Fast alle kreisfreien Städte und Landkreise in Thüringen haben eine Biotonne bzw. anderweitige Möglichkeiten (Abgabe bei Sammelplätzen; Grünabfallsammlung) eingerichtet, um organische Abfälle zu entsorgen.

Mit 203 Tausend Tonnen war die Menge der getrennt gesammelten organischen Abfälle im Jahr 2015 etwas geringer als im Jahr 2014 (- 2,9 Prozent).

Die Menge der davon über die Biotonne erfassten Abfälle hat sich in den letzten Jahren in den kreisfreien Städten und Landkreisen unterschiedlich entwickelt.

Im Jahr 2015 wurden in Thüringen 67,7 Tausend Tonnen Bioabfälle über die Biotonnen gesammelt. Das sind 3,3 Prozent weniger als im Jahr 2014 und 7,1 Prozent mehr als vor 10 Jahren (2005: 63,2 Tausend Tonnen). Eine Zunahme der Mengen seit 2005 zeigte sich vor allem in den kreisfreien Städten Erfurt, Jena und Weimar und im Kyffhäuserkreis.

Beim Anteil der über die Biotonnen gesammelten Abfälle an den erfassten organischen Abfällen insgesamt gibt es in Thüringen ebenfalls eine sehr große Schwankungsbreite.

Während in einigen Landkreisen die Biotonne überhaupt nicht eingesetzt wird, wurden im Kyffhäuserkreis über 90 Prozent der erfassten organischen Abfälle im Jahr 2015 über die Biotonne eingesammelt.

Bei den biologisch abbaubaren Garten- und Parkabfällen lag die in Thüringen im Jahr 2015 erfasste Menge mit 135,0 Tausend Tonnen um 2,7 Prozent niedriger als im Jahr zuvor.

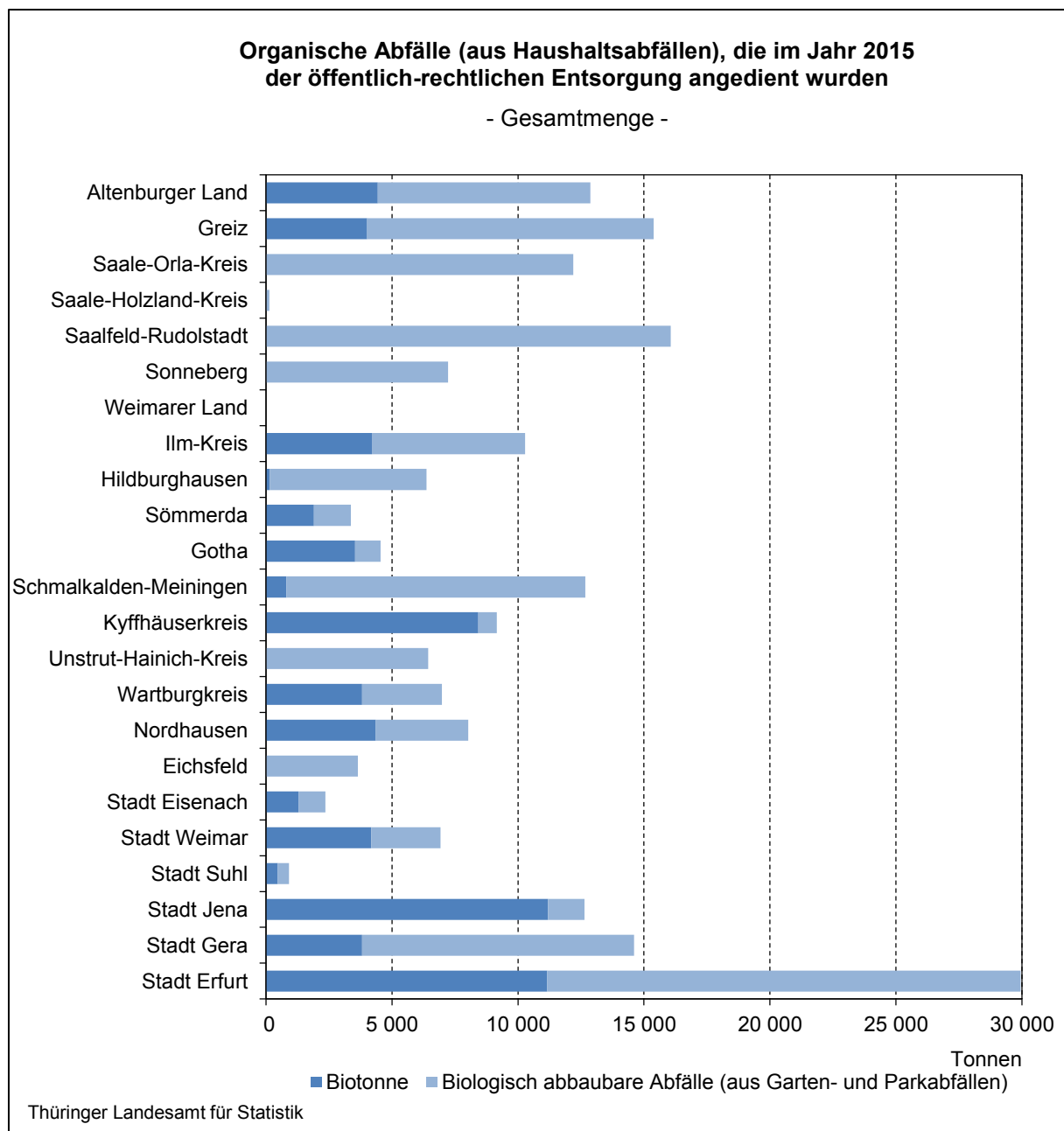
– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Vor 10 Jahren war die Menge mit 81,0 Tausend Tonnen jedoch noch deutlich geringer als im Jahr 2015 (+ 66,5 Prozent).

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:

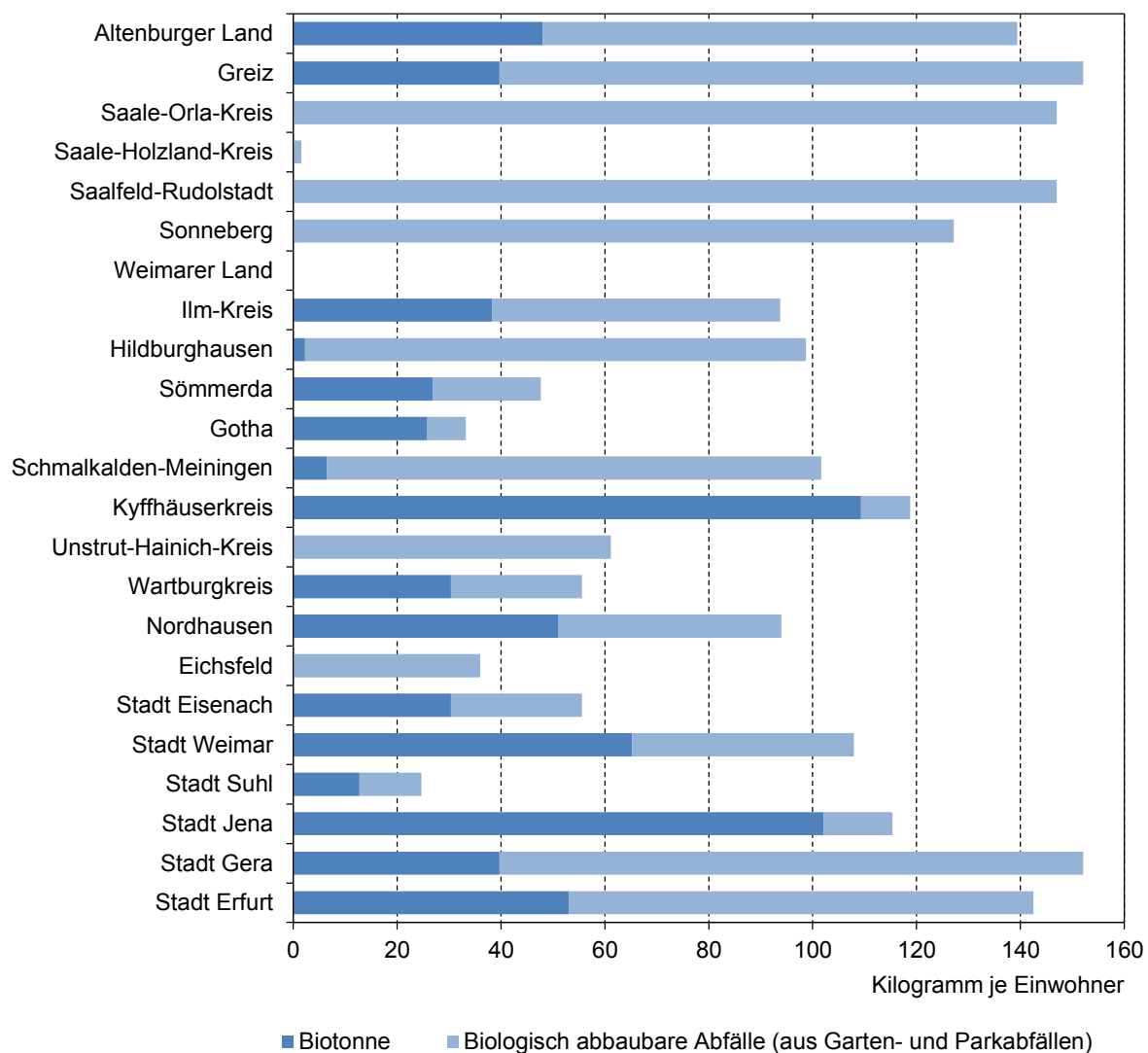
Annett Heinze
 Telefon: 0361 57334-3252
 E-Mail: annett.heinze@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Organische Abfälle (aus Haushaltsabfällen), die im Jahr 2015 der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angedient wurden

- Menge je Einwohner -



Thüringer Landesamt für Statistik

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

**Aufkommen an getrennt erfassten organischen Abfällen im Rahmen der
öffentlich-rechtlichen Entsorgung nach Kreisen 2015**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Organische Abfälle insgesamt	davon	
		Abfälle aus der Biotonne	Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)
t			
Stadt Erfurt	29 942	11 162	18 780
Stadt Gera	14 603	3 810	10 793
Stadt Jena	12 638	11 188	1 450
Stadt Suhl	907	468	439
Stadt Weimar	6 923	4 184	2 739
Stadt Eisenach	2 357	1 288	1 069
Eichsfeld	3 648	-	3 648
Nordhausen	8 024	4 362	3 662
Wartburgkreis	6 983	3 815	3 167
Unstrut-Hainich-Kreis	6 437	-	6 437
Kyffhäuserkreis	9 160	8 428	732
Schmalkalden-Meiningen	12 670	813	11 857
Gotha	4 549	3 533	1 016
Sömmerda	3 365	1 899	1 466
Hildburghausen	6 368	146	6 222
Ilm-Kreis	10 278	4 201	6 077
Weimarer Land	-	-	-
Sonneberg	7 226	-	7 226
Saalfeld-Rudolstadt	16 061	-	16 061
Saale-Holzland-Kreis	135	-	135
Saale-Orla-Kreis	12 192	-	12 192
Greiz	15 379	4 012	11 367
Altenburger Land	12 873	4 434	8 439
Thüringen	202 720	67 745	134 975
davon			
kreisfreie Städte	67 370	32 101	35 270
Landkreise	135 349	35 644	99 705

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –